Modulbeschreibung 20-PM_pro_erw Erweitertes Projektmodul Genetik der Prokaryoten

Fakultät für Biologie

Version vom 07.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/49778653

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

20-PM_pro_erw Erweitertes Projektmodul Genetik der Prokaryoten

Fakultät

Fakultät für Biologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Volker F. Wendisch

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die aus dem zuvor besuchten Projektmodul vorhandenen Fähigkeiten werden vertieft, gleichzeitig wird das Herangehen an ein anspruchsvolles wissenschaftliches Projekt im Bereich der Molekulargenetik und Mikrobiologie konkretisiert. Studierende sind in der Lage, einfache Forschungsfragen aus dem Bereich der Molekulargenetik und Mikrobiologie selbst zu formulieren und einfache Projekte eigenständig zu planen. Sie besitzen einen Überblick über die projektrelevante Literatur und Methodik der Molekulargenetik und Mikrobiologie, und sind in der Lage, Vor- und Nachteile einzelner Methoden kritisch zu bewerten.

Lehrinhalte

Inhalte sind im Spannungsfeld zwischen persönlichem Interesse der einzelnen Studierenden und den aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des Arbeitsbereiches verortet und sind daher nicht verbindlich festlegbar. Grundsätzlich werden die von den Studierenden im ersten Projektmodul erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen vertieft und gezielt ergänzt.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Projektmodul (erweitert)	Projekt	WiSe&SoSe	300 h (120 + 180)	10 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Projektmodul (erweitert) (Projekt)** *Präsentation (20min) oder Projektbericht (Umfang von 15-30 Seiten) oder Protokoll (min. 20 Seiten)*	Präsentation o. Projekt mit Ausarbeitung o. Protokoll	unbenotet	-	-

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen